

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „German“ vom 13. April 2020 13:15**

## Zitat von PhilS84

Stimme da zu. Gesundheit und Einhaltung der Hygieneregeln steht über allem.

Ich kann mir auch im momentanen Status (3Wochen ohne Schule) nicht vorstellen, dass SUS angehängt wurden. Es gab ja nur Wiederholungsmaterial und keinen neuen Stoff.

Wie es natürlich aussieht wenn die Schulen zu bleiben würden steht auf einem anderen Blatt. Aber dann muss das restliche Halbjahr ausgesetzt werden und man wird sicher ohne manche Kapiteln oder Units in manchen Fächern auskommen.

Jetzt alles über das Knie zu brechen wäre fatal.

Ich hätte auch ein paar Fragen an diejenigen, die predigen die Schulen schnell zu öffnen (Laschet, Meidinger):

1) Die Demographie eines Kollegiums in Schulen würde zeigen, dass 1/3 der LuL aufgrund des Alters wegbricht. Dazu diejenigen, die Vorerkrankungen haben. Was passiert mit LuL die Kinder mit Erkrankungen haben oder Lebenspartner? Schultern dann 50% des Kollegiums den Unterricht? Was passiert mit SuS, die Vorerkrankungen haben?

2) Gibt es genug Desinfektionsmittel und Spender?

3) Wie sollen SuS denn Abstand halten bei 2m Gängen?

4) Gibt es für alle LuL und SuS Masken?

5) Wer desinfiziert Tische und Stühle sowie Toiletten und wie oft?

6) Wie soll man Abstand im Lehrerzimmer einhalten?

7) wie werden die övps und Schulbusse vorbereitet?

8) Wie werden Räume durchlüftet (keine AC)?  
9) Wie wird die Hygiene auf den schultoiletten gewährleistet?

10) Sollen Abiturienten 5Std eine Maske tragen?  
11) Sind die Gütekriterien in diesem Abi Jahrgang gewährleistet?

12) wer schließt die Klassenräume auf, damit sich keine Traube vor den Räumen bildet?

Ich frage mich, ob sich darüber von den „hohen Tieren“ Gedanken gemacht wird, wie die Realität aussieht.

Wie sehr ihr das? Sehe ich das zu pessimistisch?

Alles anzeigen

Nein, sehr gut zusammengefasst und genau deswegen können wir als Schulleitung noch nicht planen.

Von vier Abteilungsleitern, die die Prüfungen planen, gehören übrigens drei zur Risikogruppe und bei den Kollegen wissen wir es noch gar nicht.

Für mich eine der wichtigsten Fragen: Was passiert mit Schülern, die Vorerkrankte zu hause haben. Die dürften eigentlich nicht in die Schule oder Prüfungen schreiben, werden aber trotzdem kommen, weil Prüfungen sind, mit Folgen für Vorerkrankte in den Familien. Wer will diese Verantwortung übernehmen????